

Maßnahmen zum Überflutungsschutz an Bauwerken

Die richtige Beratung von Bauherren und Eigentümern kann schwere Schäden verhindern

ES KANN AUCH UNGEFÄHRDETE WOHNGEBIETE TREFFEN!

Der Klimawandel wird voraussichtlich häufiger Starkregenereignisse, und damit urbane Sturzfluten oder Hochwasser mit sich bringen. Und das auch in Stadtlagen, in denen man bis dato nicht damit rechnen musste.

Die örtliche Kanalisation kann bei Überflutungen möglicherweise die Wassermengen nicht aufnehmen, da die Bemessungswerte überschritten werden. Deshalb fordert die "DIN 1986, Teil 100" Überflutungsnachweise, um die Sicherheit gegen Überflutung bzw. eine kontrollierte schadlose Überflutung des Grundstücks zu gewährleisten.

Aber nicht nur Starkregen gefährden die Gebäude, auch Kanalrückstau, ansteigendes Grundwasser oder Hangsickerwasser stellen eine Überflutungsgefahr für Bauwerke dar.

Grundstückseigentümer und Bauwillige wünschen sich zunehmend häufiger Schutzmaßnahmen auch gegen Überflutungen.

Sie als Kommune, Bauunternehmer, Architekt oder Bauingenieur haben es in der Hand, Bauherren und Grundstückseigentümer über die richtigen und notwendigen Maßnahmen zum Schutz ihrer Bauwerke zu informieren.

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die Grundlagen zu den Gefährdungen durch "Wasser" sowie mögliche Schutzmaßnahmen zu verdeutlichen und zukünftig bei ihren Beratungen anwenden können.

IHRE REFERENTEN

Dipl.-Hydrol. Georg Johann

Geschäftsführer, Hochwasser Kompetenz Centrum HKC e.v., Köln

Dipl.-Ing. Marc Scheibel

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW

IHR PROGRAMM

Beginn 9:00 Uhr

- Entstehung von Überflutungen Hochwasser, Starkregen, Rückstau und Grund- und Sickerwasser
- Gefahren für Gebäude (Filme und Vortrag)
 - Oberflächenwasser (Hochwasser und Starkregen)
 - Grundwasser
 - o Sickerwasser inkl. Leitungsdurchführungen
 - Kanalrückstau
- Schutzmaßnahmen
 - o gegen Kanalrückstau
 - o gegen Oberflächenflutung
 - o gegen Grund- und Sickerwasser
- Überflutungsnachweise gemäß DIN 1986 Teil 100
- Praktische Anwendungsbeispiele
- Abschlussdiskussion

Ende 15:00 Uhr

Termin: 06.06.2024 im BEW-Essen Internet

ZIELGRUPPE

Kommunen, Bauunternehmen und Baubehörden, Meister, Techniker, Architekten und Ingenieure, die Bauherren und Grundstückseigentümer bei Umbau und Neubaumaßnahmen beraten und selber Schutzmaßnahmen durchführen bzw. überwachen.

ABSCHLUSS

BEW-Teilnahmebescheinigung

KLIMANEUTRALITÄT

Das BEW nimmt eine Vorreiterrolle im Bereich der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes ein. Im Rahmen dieses Engagements ist auch diese Veranstaltung klimaneutral gestellt. Weitere Informationen unter www.bew.de/klimaneutralitaet.

ANMELDEBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZHINWEIS

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Der Teilnahmepreis gilt pro Person – Veranstaltungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke sind enthalten. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BEW GmbH, zu finden auf www.bew.de/agb.

Die Datenspeicherung unterliegt den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die persönlichen Angaben werden des Weiteren vom BEW genutzt, um unsere Kunden in dem geltenden rechtlichen Rahmen per E-Mail und Post über Weiterbildungsangebote des BEW zu informieren, die den vorher genutzten Leistungen ähnlich sind. Ausführliche Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie unter www.bew.de/datenschutz. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit per E-Mail an kundenbetreuung@bew.de oder telefonisch unter 0201-8406-6 widersprechen.

Ich möchte weitere Informationen zu Fortbildungsangebo-
ten des BEW nur per E-Mail erhalten.

☐ Ich möchte keine weiteren Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW erhalten.

ANSCHRIFT BEW ESSEN

BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft gGmbH Wimberstr. 1 45239 Essen

> Telefax für die Anmeldung: 0201-8406-817

> Online-Anmeldung: www.bew.de/anmeldung

ANSPRECHPARTNER/-INNEN

Inhaltliche Fragen

Dipl.-Biol. Ralf Osinski, 02065-770-128, osinski@bew.de

Organisation

Helge Schwarze, 02065-770-127, schwarze@bew.de

Adressänderungen

Marianne Busse, 0201-8406-873, busse@bew.de

ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG

Maßnahmen zum Überflutungsschutz an Bauwerken

TERIVIIN	
☐ 06.06.2024 BEW-Essen	Kurs: GA013E2406
PREISE ONLINE-LIVE-SEMINAR IN €	
□ Regulär*	380,-
☐ Verbandsmitglieder* (Bitte einkreise	n) 345,-
AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DW, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, W → Mitgliedsnummer:	
☐ Bezirksregierungen und LANUV	310,-
☐ Kommunale Umweltverwaltung NRW	
☐ Sonstige Behörden in und außerhalb	
*zzgl. gesetzl. M	wSt. auf MwStpflichtige Leistungen
DATEN DER/DES TEILNEHMENDEN	
Anrede, Titel**	
Nachname, Vorname**	
Geburtsdatum** (Gemäß den Vorgaben des UStG und für Zertifikate)	
Funktion/Position	
Abteilung	
Firma**	
Anschrift**	
Teilnehmer E-Mail**	
Telefon**	
Telefoli	
OPTIONAL: ABWEICHENDE RECHNUNGSANSCI	HRIFT
Firma, Ansprechpartner	
Anschrift	
Rechnung E-Mail	
** Pflichtfeld	
UBERNACHTUNGSANFRAGE BEW-HOTEL	
☐ Anreise am Vortag, ☐ nach 19:00 Uh☐ x Übernachtung EZ inkl. Frühstü	
x Abendessen*	15,00
*zzgi. gesetzi. M	wSt. auf MwStpflichtige Leistungen
Ort, Datum Unter	rschrift